

Solarkraftwerk ist fast fertig

7000 Module sind montiert – Eine der größten Flachdachanlagen Norddeutschlands

Lehrtes größte Solaranlage ist fast fertig: Auf den Dächern zweier Logistikhallen an der Europastraße haben Arbeiter fast 7000 Solarmodule für die Energiegenossenschaft Lehrte montiert. In zwei Wochen soll die Anlage ans Netz gehen.

VON EIKE BRUNHÖBER

LEHRTE. Das dritte und größte Projekt der Energiegenossenschaft Lehrte schreitet zügig voran. Die Dächer der beiden riesigen Logistikhallen sind jetzt komplett mit Solarmodulen versehen. Auf 38 000 Quadratmetern will die Energiegenossenschaft künftig 1,5 Millionen Kilowattstunden Strom im Jahr erzeugen. Das wäre der Bedarf für 428 vierköpfige Haushalte. Die Energiegenossenschaft, in der derzeit rund 170 Lehrter Bürger Mitglieder sind, investiert 3,6 Millionen Euro.

„Das lief bisher völlig problemlos“, sagt Projektleiter Oliver Stellfeldt von der hannoverschen Firma Blis Solar, die die Anlage installiert. „Eine solch kurze Projektzeit habe ich bisher noch nicht erlebt.“ Das Lehrter Solarkraftwerk hält Stellfeldt für eine der größten Flachdachanlagen in Norddeutschland. Die jeweils 14 Meter hohen Hallen gehören der Kasseler Firma Indupark Nibler, die die Dächer an die Energiegenossenschaft verpachtet.

Zu Spitzenzeiten arbeiteten rund 30 Monteure an der Installation der fast 7000 Module. Auch die zwei Traföhäuser sind schon fertig, jetzt müssen noch Kabel verlegt werden.

Die Anlage liefert auch bei bewölktstem Himmel Energie. Stell-



Techniker Daniel Jürgensen begutachtet einen Teil der fast 7000 installierten Solarmodule.

Brunhöber

feldt, der auch bei den Anlagen auf der Sporthalle am Südring und auf dem Ahltenen Kindergarten mit

der Genossenschaft zusammenarbeitet, macht sich angesichts des trüben Juliwetters keine Sorgen:

Das Sonnenlichtaufkommen dieses Sommers liege immer noch etwas über dem Durchschnitt.



Fabian Wiggers ist der Erste, der in Lehrte für den Bundesfreiwilligendienst arbeitet.

Schütz

Engagement hilft auch bei Berufswahl

Lehrtes erster Bufdi: Fabian Wiggers arbeitet im Juno für den Bundesfreiwilligendienst

VON MICHAEL SCHÜTZ

LEHRTE. Nach der Abschaffung des Wehrdienstes und damit auch des Zivildienstes ist die vertraute Abkürzung Zivi passé – jetzt kommen die Bufdis, die Angehörigen des neuen Bundesfreiwilligendienstes. Lehrtes erster Bufdi heißt Fabian Wiggers: Seit einem Monat arbeitet er im Jugendzentrum Nord (Juno).

Der 19-jährige, der in Arpke aufgewachsen ist, hat im Mai sein Abitur gemacht und mehrere Gründe

für das freiwillige Jahr in der Jugendarbeit. Zum einen will er dem großen Andrang an den Universitäten im Herbst, bedingt durch den doppelten Abiturjahrgang und die gleichzeitige Aussetzung der Wehrpflicht, aus dem Weg gehen. Der Freiwilligendienst am Aligser Weg sei auch wegen seines Berufswunsches sinnvoll für ihn, sagt er: „Ich möchte etwas mit Kindern und Jugendlichen machen.“ Er könne sich vorstellen, Sozialpädagoge oder Grundschullehrer zu werden.

Ob er geeignet ist, beispielsweise mit den ungewöhnlichen Arbeitszeiten in einem Jugendzentrum umzugehen, will er jetzt herausfinden.

Dass er dabei in einer Art Schwebezustand arbeitet, gefällt dem jungen Mann jedoch nicht, der nun eine Wohnung in Lehrte gemietet hat. Von den Behörden fühlt er sich im Stich gelassen. So gab es viel Wirrwarr, ob er weiterhin Kindergeld beziehen kann; das hatte er in seinem Budget eingeplant.

Inzwischen scheint es zwar gesichert, aber die bürokratischen Abläufe zum Erhalt des Geldes sind kompliziert. Wiggers hält solche Unklarheiten für einen Grund, warum es dem neuen Freiwilligendienst im Gegensatz zum inhaltlich ähnlichen Freiwilligen Ökologischen Jahr (FÖJ) an Bewerbern mangelt.

Florian Reuper vom Juno ist indes sehr froh, dass er Wiggers hat. „Sonst müssten die Erzieher hier gleichzeitig Hausmeister sein.“

11. September 2011
Kommunalwahl

Frühschoppen bei der CDU

LEHRTE. Der CDU-Ortsverband Arpke-Immensen-Sievershausen lädt für Sonntag, 14. August, zu einem Frühschoppen auf dem Hof Giere an der Lüneburger Straße 5 ein. Beginn ist um 11 Uhr. Zu Gast sind der CDU-Bürgermeisterkandidat Björn Rust, der Landtagsabgeordnete Hans-Joachim Deneke-Jöhrens und Bernward Schlossarek, der Regionskandidat für Lehrte. Für Musik sorgt der Bandoneonclub Immensen.eg

Jugendliche gestalten Film

LEHRTE. Spannend haben Lehrter Jugendliche ihren Film „Lehrte goes to Hollywood“ mit Unterstützung der LOK-Redaktion gestaltet. h1 zeigt am Freitag, 5. August, ab 19 Uhr eine Sendung dazu. rb

Sommerkirche mit Musik

AHLTEN. Die Martinskirchengemeinde Ahlten lädt in ihrer Reihe Sommerkirche zu einem Gottesdienst unter dem Motto „Mein Lebensfaden und seine Knotenpunkte“ ein. Er beginnt am Sonntag, 7. August, um 10 Uhr im Martinsgarten. Musikalisch begleitet die Ahltenener Band Arnie den Gottesdienst. rb

Am 28. Juli 2011 verstarb im Alter von 93 Jahren unser Kamerad

Friedrich Kuhlmann

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.



**Soldatenkameradschaft
Steinwedel von 1879**

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 4. August 2011 um 14 Uhr auf dem Friedhof in Steinwedel statt.

Treffen der Kameraden um 13.30 Uhr am Steinwedeler Dorfkrug.

64773101_1108020358000011

Einzelteile bis zu 50%
Im Dorfe 2, Burgdorf / Schillerslage
decorare
Mo-Fr 10⁰⁰-13⁰⁰ & 14⁰⁰-19⁰⁰; Sa 10⁰⁰-19⁰⁰
64063501_1108020358000011

Verschiedenes

**Otzer
Weinlädchen**

Di. 2. 8. – Sa. 6. 8. 2011 Woche der Offenen
Weine, 20 offene Weine zu verkosten

Hessenweg 1, ÖZ: Di.-Fr. 9-18 Uhr, Sa. 9-14 Uhr
63006401_1108020358000011

Für Kurzenschlossene: Noch freie Plätze für Zeltfreizeit

LEHRTE. Für die Zeltfreizeit der Jugendzentren Lehrte-Ost in Springe sind kurzfristig wieder einige Plätze frei geworden. Wer vom 8. bis 12. August mitfahren will und mindestens zwölf Jahre alt ist, der sollte sich schnell in einem der Jugendzentren in den Ortschaften Arpke, Sievershausen, Immensen oder Hämeler-

wald melden. In Springe werden die Jugendlichen unter anderem einen Hochseilgarten besuchen und erlebnisreiche Tage verbringen. Die Teilnehmer zahlen 45 Euro, Anmeldeschluss ist morgen. Mehr Informationen gibt es nach einer E-Mail an jugendtreff-arpke@web.de und jugendcafe-sievershausen@web.de. rb